

## PRESSEINFORMATION

<b>Ausstellung:</b>	<b>Wer ist Who is</b>
<b>Ort:</b>	<b>Saarländische Galerie – Europäisches Kunstforum Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin</b>
<b>Eröffnung:</b>	<b>Donnerstag, 15. Dezember 2011, 19 Uhr</b>
<b>Ausstellungsdauer:</b>	<b>15. Dezember 2011 – 7. Januar 2012</b>
<b>Öffnungszeiten:</b>	<b>Dienstag – Sonntag, 15 – 19 Uhr</b>

Eine **Ausstellung zur Malerei** mit Arbeiten von: **Francis Berrar...Markus Copper...Galli...  
Thomas Hornemann...Horst Hübsch...Martha Jungwirth...Anne Kaminsky...  
Shila Khatami...Clemens Krauss...Gabriele Langendorf...Andrea Neumann...  
Daniel Pešta...Kai Teichert...Volker Sieben...Sig Waller...Gisela Zimmermann**

„**Wer ist.../Who is...**?“ Diese Formulierung stellt die Frage nach dem Künstlersubjekt: Wer macht diese Bilder? Sie legt aber auch die Frage nahe: Was machen Bilder mit Künstlerinnen und Künstlern? Zu wem sind sie geworden - als gleichzeitig künstlerisch produzierende und visuell rezipierende Subjekte in einer globalisierten Bilderkultur?

Immer mehr Bilder werden immer schneller an immer mehr Orten zu jeder Zeit zur Verfügung gestellt. Das stellt die alte Frage nach der vermeintlichen Macht der Bilder umso dringlicher: wie geht man kreativ mit diesem enormen Bilderwissen um, wie gestaltet man eigene Bilder, die immer bewusst oder unbewusst auf „Vor“-Bilder Bezug nehmen, thematisiert man den Status des eigenen Bildes als „Nach“-Bild?

Es gibt verschiedene Wege damit umzugehen, Objekt der visuellen Kultur zu sein. Sind diese Bilder Teil von uns geworden, so sind wir auch Teil dieser Bilder. Diese Ausstellung zeigt unterschiedliche künstlerische Verfahrensweisen, mit dem kulturellen Bilderreservoir umzugehen. Einige Positionen sind auf der Suche nach einem Unmittelbarkeitsgefühl, während andere eine Art Bilderarchäologie betreiben, indem sie auf mediale Vorbilder Bezug nehmen. Die spontane, direkte, malerische Fixierung von Gedächtnisbildern verschiedenster zeitlicher und inhaltlicher Herkunft steht neben der unmittelbaren bildnerischen Übertragung von teils intensiv, teils flüchtig und selektiv wahrgenommenen Alltagsbildern. Gezeigt werden Positionen, die im Spektrum dieser Möglichkeiten sehr konsequent ihren jeweils eigenen Weg verfolgen.

Die **Saarländische Galerie** beginnt mit dieser Ausstellung die Projektreihe *fluggs*: kurze Präsentationen, in loser Folge in den Umbaupausen der Galerie gezeigt.

### **Pressekontakt/Kurator/in:**

Andrea Weber: 0160-96281473, [andrea.weber@saarlaendische-galerie.eu](mailto:andrea.weber@saarlaendische-galerie.eu)  
Volker Sieben: [v.sieben@gmail.com](mailto:v.sieben@gmail.com)

**Bilder:** [www.saarlaendische-galerie.eu](http://www.saarlaendische-galerie.eu) - Ausstellungen - Vorschau